

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Sekundenkleber - 25g Flasche mit Standfuß
Artikelnummer: 80607

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante Verwendungen

Klebstoff

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma BGS technic KG
Bandwikerstr. 3
42929 Wermelskirchen / DEUTSCHLAND
Telefon +49 (0)2196 72048-0
Fax +49 (0)2196 72048-20
Homepage www.bgstechnik.com
E-Mail mail@bgs-technic.de

Auskunftgebender Bereich

Technische Auskunft uclouth@bgs-technic.de
Sicherheitsdatenblatt sdb@chemiebuero.de

1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle +49 (0)89-19240 (24h) (deutsch und englisch)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Keine Einstufung

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenpiktogramme

keine

Signalwort

keine

Gefahrenhinweise

keine

Sicherheitshinweise

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Besondere Kennzeichnung

EUH202 Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

2.3 Sonstige Gefahren

Gesundheitsgefahren

Personen, die auf Cyanacrylate allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensbestand nicht festgestellt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Produktart:

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
> 80 - < 100	2-Methoxyethyl-2-cyanacrylat CAS: 27816-23-5, EINECS/ELINCS: 248-670-5
0 - 10	Silicone und Siloxane, Reaktionsprodukte mit Siliciumdioxid CAS: 67762-90-7
0 - 10	Acrylpolymer

Bestandteilekommentar

Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.
SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Benetzte Kleidung wechseln.
Nach Einatmen	Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt	Erstarrtes Produkt nicht gewaltsam von der Haut abziehen. Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Verklebte Augenlider nicht gewaltsam und nur durch fachliche Hilfe öffnen lassen. Unverletztes Auge schützen.
Nach Verschlucken	Atemwege freihalten. Kein Erbrechen einleiten. Ärztlicher Behandlung zuführen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid.
Ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenmonoxid (CO), reizende Gase/Dämpfe.
Stickoxide (NOx).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
Zündquellen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Erstarren lassen.
Mechanisch aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITT 8+13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Von Zündquellen fernhalten.
Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Von Wasser fernhalten.
Empfohlene Lagertemperatur: 2-8 °C.
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)

nicht relevant

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Augenschutz Schutzbrille. (EN 166:2001)

Handschutz Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.
 Bei Dauerkontakt:
 ≥ 0,4 mm; Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).

Körperschutz Leichte Schutzkleidung.

Sonstige Schutzmaßnahmen Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 Gase/Dämpfe nicht einatmen.
 Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Atemschutz Atemschutz bei hohen Konzentrationen.
 Kurzzeitig Filtergerät, Filter A. (DIN EN 14387)

Thermische Gefahren nicht anwendbar

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition nicht bestimmt

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	geruchlos
Geruchsschwelle	nicht anwendbar
pH-Wert	nicht anwendbar
pH-Wert [1%]	nicht anwendbar
Siedebeginn/Siedebereich [°C]	nicht bestimmt
Flammpunkt [°C]	74 - 76
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]	nicht bestimmt
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	nicht bestimmt
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	nicht bestimmt
Oxidierende Eigenschaften	nein
Dampfdruck [kPa]	nicht bestimmt
Relative Dichte [g/ml]	1,06 (20 °C / 68,0 °F)
Schüttdichte [kg/m³]	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser	unlöslich
Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]	nicht bestimmt
Viskosität	Siehe Produktinformation
Dampfdichte	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur [°C]	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur [°C]	nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.

Reaktionen mit Wasser.

Polymerisationsgefahr.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

Wasser.

Langsame Polymerisation bei Kontakt mit Wasser (Feuchtigkeit).

10.5 Unverträgliche Materialien

Siehe ABSCHNITT 10.3.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Bestandteil
2-Methoxyethyl-2-cyanacrylat, CAS: 27816-23-5
LD50, dermal, Kaninchen: > 2000 mg/kg.
LD50, oral, Ratte: > 5000 mg/kg.
Silicone und Siloxane, Reaktionsprodukte mit Siliciumdioxid, CAS: 67762-90-7
LD50, dermal, Ratte: > 2000 mg/kg bw.
LD50, oral, Ratte: > 5000 mg/kg bw.
LC0, inhalativ, Ratte: 0,139 mg/l/4h.

Schwere Augenschädigung/-reizung Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
 Keine Einstufung
 Berechnungsmethode

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
 Keine Einstufung
 Berechnungsmethode

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
 Keine Einstufung
 Berechnungsmethode

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
 Keine Einstufung
 Berechnungsmethode

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
 Keine Einstufung
 Berechnungsmethode

Mutagenität Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
 Keine Einstufung
 Berechnungsmethode

Reproduktionstoxizität Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
 Keine Einstufung
 Berechnungsmethode

Karzinogenität Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
 Keine Einstufung
 Berechnungsmethode

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Bestandteil
Silicone und Siloxane, Reaktionsprodukte mit Siliciumdioxid, CAS: 67762-90-7
LC50, (96h), Brachidanio rerio: > 10000 mg/l.
EC50, (24h), Daphnia magna: > 1000 mg/l.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten nicht bestimmt

Verhalten in Kläranlagen nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit nicht bestimmt

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Informationen verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Das Produkt ist wasserunlöslich.
Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.

AVV-Nr. (empfohlen)

080499 Abfälle a.n.g.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV-Nr. (empfohlen)

150102 Verpackungen aus Kunststoff.
150101 Verpackungen aus Papier und Pappe
150104 Verpackungen aus Metall.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID KEIN GEFÄHRGUT

Binnenschifffahrt (ADN) KEIN GEFÄHRGUT

Seeschifftransport nach IMDG NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Lufttransport nach IATA NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID	nicht anwendbar
Binnenschifffahrt (ADN)	nicht anwendbar
Seeschifftransport nach IMDG	nicht anwendbar
Lufttransport nach IATA	nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID	nicht anwendbar
Binnenschifffahrt (ADN)	nicht anwendbar
Seeschifftransport nach IMDG	nicht anwendbar
Lufttransport nach IATA	nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID	nein
Binnenschifffahrt (ADN)	nein
Seeschifftransport nach IMDG	nein
Lufttransport nach IATA	nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-VORSCHRIFTEN	1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG); 453/2010/EG; (EU) 2015/830
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN	ADR (2015); IMDG-Code (2015, 37. Amdt.); IATA-DGR (2016)
NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2011; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 615, 900, 905.
- Wassergefährdungsklasse	nicht wassergefährdend, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2015)
- Störfallverordnung	nicht anwendbar
- Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5 Organische Stoffe.
- GHSBAU, Produktcode	nicht bestimmt
- Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten
- Beschäftigungsbeschränkungen	nein
- VOC (2010/75/EG)	nicht anwendbar
- Sonstige Vorschriften	nicht anwendbar

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS = Chemical Abstracts Service
CLP = Classification, Labelling and Packaging
DMEL = Derived Minimum Effect Level
DNEL = Derived No Effect Level
EC50 = Median effective concentration
ECB = European Chemicals Bureau
EEC = European Economic Community
EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA = International Air Transport Association
IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50 = Inhibition concentration, 50%
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID = International Uniform Chemical Information Database
LC50 = Lethal concentration, 50%
LD50 = Median lethal dose
MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC = Predicted No-Effect Concentration
REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average
TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC = Volatile Organic Compounds
vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
VwVwS = Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

16.2 Sonstige Angaben

Zolltarif	nicht bestimmt
Einstufungsverfahren	
Geänderte Positionen	keine
GV Freisetzungsgruppe:	mittel

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe www.chemiebuero.de. Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail info@chemiebuero.de

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leichtgemacht. Nähere Informationen unter www.sdbpool.de

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

1.1 Product identifier

Super Glue Extreme – 25g Bottle with base
Article number: 80607

1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

1.2.1 Relevant uses

Adhesive

1.2.2 Uses advised against

None known.

1.3 Details of the supplier of the safety data sheet

Company
BGS technic KG
Bandwikerstr. 3
42929 Wermelskirchen / GERMANY
Phone +49 (0)2196 72048-0
Fax +49 (0)2196 72048-20
Homepage www.bgstechinic.com
E-mail mail@bgs-technic.de

Address enquiries to

Technical information uclouth@bgs-technic.de

Safety Data Sheet sdb@chemiebuero.de

1.4 Emergency telephone number

Advisory body +49 (0)89-19240 (24h) (english)

SECTION 2: Hazards identification

2.1 Classification of the substance or mixture

No classification.

2.2 Label elements

The product does not require a hazard warning label in accordance with EC-directives.

Hazard pictograms none

Signal word none

Hazard statements none

Precautionary statements P305+P351+P338 IF IN EYES: Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing.

Special labelling EUH202 Cyanoacrylate. Danger. Bonds skin and eyes in seconds. Keep out of the reach of children.

2.3 Other hazards

Human health dangers People who are allergic to cyanoacrylates should avoid the use of the product.

Other hazards Further hazards were not determined with the current level of knowledge.

SECTION 3: Composition / Information on ingredients

Product-type:

The product is a mixture.

Range [%]	Substance
> 80 - < 100	2-methoxyethyl 2-cyanoacrylate CAS: 27816-23-5, EINECS/ELINCS: 248-670-5
0 - 10	Dimethyl siloxane, reaction product with silica CAS: 67762-90-7
0 - 10	Acrylpolymer

Comment on component parts

No dangerous components.
 Substances of Very High Concern - SVHC: substances are not contained or are below 0.1%.

SECTION 4: First aid measures

4.1 Description of first aid measures

General information	Change soaked clothing.
Inhalation	Ensure supply of fresh air. In the event of symptoms seek medical treatment.
Skin contact	Do not pull solidified product from skin forcibly. When in contact with the skin, clean with soap and water. Consult a doctor if skin irritation persists.
Eye contact	Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing. Do not open bonded eyelids forcibly and without any special care. Shield unaffected eye.
Ingestion	Keep airways free. Do not induce vomiting. Get medical advice.

4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed

No information available.

4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

Treat symptomatically.

SECTION 5: Fire-fighting measures

5.1 Extinguishing media

Suitable extinguishing media	Foam, dry powder, water spray jet, carbon dioxide.
Extinguishing media that must not be used	Full water jet

5.2 Special hazards arising from the substance or mixture

Carbon monoxide (CO), irritant gases/vapours.
 Nitrogen oxides (NOx).

5.3 Advice for firefighters

Use self-contained breathing apparatus.
 Cool containers at risk with water spray jet.
 Fire residues and contaminated firefighting water must be disposed of in accordance within the local regulations.

SECTION 6: Accidental release measures

6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

Ensure adequate ventilation.
Use personal protective equipment.
High risk of slipping due to leakage/spillage of product.
Keep away from all sources of ignition.

6.2 Environmental precautions

Do not discharge into the drains/surface waters/groundwater.

6.3 Methods and material for containment and cleaning up

Allow to solidify.
Take up mechanically.
Dispose of absorbed material in accordance within the regulations.

6.4 Reference to other sections

See SECTION 8+13

SECTION 7: Handling and storage

7.1 Precautions for safe handling

Use only in well-ventilated areas.
Keep away from all sources of ignition.
Do not eat, drink or smoke when using this product.
Wash hands before breaks and after work.
Use barrier skin cream.

7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Keep only in original container.
Keep away from water.
Recommended storage temperature: 2-8 °C.
Keep container tightly closed.
Protect from atmospheric moisture and water.

7.3 Specific end use(s)

See product use, SECTION 1.2

SECTION 8: Exposure controls / personal protection

8.1 Control parameters

Ingredients with occupational
exposure limits to be monitored (GB)

not applicable

8.2 Exposure controls

Additional advice on system design	Ensure adequate ventilation on workstation.
Eye protection	Safety glasses. (EN 166:2001)
Hand protection	The details concerned are recommendations. Please contact the glove supplier for further information. In full contact: ≥ 0,4 mm; Nitrile rubber, >480 min (EN 374-1/-2/-3).
Skin protection	Light protective clothing.
Other	Avoid contact with eyes and skin. Do not inhale gases/vapours. Personal protective equipment should be selected specifically for the working place, depending on concentration and quantity handled. The resistance of this equipment to chemicals should be ascertained with the respective supplier.
Respiratory protection	Breathing apparatus in the event of high concentrations. Short term: filter apparatus, filter A. (DIN EN 14387)
Thermal hazards	not applicable
Delimitation and monitoring of the environmental exposition	not determined

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1 Information on basic physical and chemical properties

Form	liquid
Color	colourless
Odor	odourless
Odour threshold	not applicable
pH-value	not applicable
pH-value [1%]	not applicable
Boiling point [°C]	not determined
Flash point [°C]	74 - 76
Flammability (solid, gas) [°C]	not determined
Lower explosion limit	not determined
Upper explosion limit	not determined
Oxidising properties	no
Vapour pressure/gas pressure [kPa]	not determined
Density [g/ml]	1,06 (20 °C / 68,0 °F)
Bulk density [kg/m³]	not applicable
Solubility in water	insoluble
Partition coefficient [n-octanol/water]	not determined
Viscosity	See product information
Relative vapour density determined in air	not determined
Evaporation speed	not determined
Melting point [°C]	not determined
Autoignition temperature [°C]	not determined
Decomposition temperature [°C]	not determined

9.2 Other information

No information available.

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1 Reactivity

See SECTION 10.3.

10.2 Chemical stability

Stable under normal ambient conditions (ambient temperature).

10.3 Possibility of hazardous reactions

Reactions with acids, alkalies and oxidizing agents.

Reactions with water.

Risk of polymerisation.

10.4 Conditions to avoid

Strong heating.

Water.

Polymerizes slowly on exposure to water (moisture).

10.5 Incompatible materials

See SECTION 10.3.

10.6 Hazardous decomposition products

No hazardous decomposition products known.

SECTION 11: Toxicological information

11.1 Information on toxicological effects

Acute toxicity

Substance
2-methoxyethyl 2-cyanoacrylate, CAS: 27816-23-5
LD50, dermal, Rabbit: > 2000 mg/kg.
LD50, oral, Rat: > 5000 mg/kg.
Dimethyl siloxane, reaction product with silica, CAS: 67762-90-7
LD50, dermal, Rat: > 2000 mg/kg bw.
LD50, oral, Rat: > 5000 mg/kg bw.
LC0, inhalative, Rat: 0,139 mg/l/4h.

Serious eye damage/irritation	Toxicological data of complete product are not available. No classification. Calculation method
Skin corrosion/irritation	Toxicological data of complete product are not available. No classification. Calculation method
Respiratory or skin sensitisation	Toxicological data of complete product are not available. No classification. Calculation method
Specific target organ toxicity — single exposure	Toxicological data of complete product are not available. No classification. Calculation method
Specific target organ toxicity — repeated exposure	Toxicological data of complete product are not available. No classification. Calculation method
Mutagenicity	Toxicological data of complete product are not available. No classification. Calculation method
Reproduction toxicity	Toxicological data of complete product are not available. No classification. Calculation method
Carcinogenicity	Toxicological data of complete product are not available. No classification. Calculation method
Aspiration hazard	Based on available data, the classification criteria are not met.
General remarks	Toxicological data of complete product are not available.

SECTION 12: Ecological information

12.1 Toxicity

Substance
Dimethyl siloxane, reaction product with silica, CAS: 67762-90-7
LC50, (96h), Brachidanio rerio: > 10000 mg/l.
EC50, (24h), Daphnia magna: > 1000 mg/l.

12.2 Persistence and degradability

Behaviour in environment compartments	not determined
Behaviour in sewage plant	not determined
Biological degradability	not determined

12.3 Bioaccumulative potential

No information available.

12.4 Mobility in soil

No information available.

12.5 Results of PBT and vPvB assessment

No information available.

12.6 Other adverse effects

Ecological data of complete product are not available.

Do not allow product to reach the drainage.

The product is insoluble in water.

No classification on the basis of the calculation procedure of the preparation directive.

SECTION 13: Disposal considerations

13.1 Waste treatment methods

Waste material must be disposed of in accordance with the Directive on waste 2008/98/EC as well as other national and local regulations. It is not possible to determine a waste code for this product in accordance with the European Waste Catalogue (EWC) since it is only possible to classify it according to how it is used by the customer. The waste code is to be determined within the EU in liaison with the waste-disposal operator.

Product

Coordinate disposal with the authorities if necessary.

Disposal in an incineration plant in accordance with the regulations of the local authorities.

Waste no. (recommended)

080499

Contaminated packaging

Uncontaminated packaging may be taken for recycling.

Contaminated packing should be disposed of as product waste.

Waste no. (recommended)

150102

150101

150104

SECTION 14: Transport information

14.1 UN number

Transport by land according to ADR/RID

not applicable

Inland navigation (ADN)

not applicable

Marine transport in accordance with IMDG

not applicable

Air transport in accordance with IATA

not applicable

14.2 UN proper shipping name

Transport by land according to ADR/RID	NO DANGEROUS GOODS
Inland navigation (ADN)	NO DANGEROUS GOODS
Marine transport in accordance with IMDG	NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"
Air transport in accordance with IATA	NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

14.3 Transport hazard class(es)

Transport by land according to ADR/RID	not applicable
Inland navigation (ADN)	not applicable
Marine transport in accordance with IMDG	not applicable
Air transport in accordance with IATA	not applicable

14.4 Packing group

Transport by land according to ADR/RID	not applicable
Inland navigation (ADN)	not applicable
Marine transport in accordance with IMDG	not applicable
Air transport in accordance with IATA	not applicable

14.5 Environmental hazards

Transport by land according to ADR/RID	no
Inland navigation (ADN)	no
Marine transport in accordance with IMDG	no
Air transport in accordance with IATA	no

14.6 Special precautions for user

Relevant information under SECTION 6 to 8.

14.7 Transport in bulk according to Annex II of MARPOL and the IBC Code

not applicable

SECTION 15: Regulatory information

15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

EEC-REGULATIONS	1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008; 75/324/EEC (2008/47/EC); 453/2010/EC; (EU) 2015/830
TRANSPORT-REGULATIONS	DOT-Classification, ADR (2015); IMDG-Code (2015, 37. Amdt.); IATA-DGR (2016).
NATIONAL REGULATIONS (GB):	EH40/2005 Workplace exposure limits (Second edition, published December 2011). CHIP 3/ CHIP 4
- Observe employment restrictions for people	no
- VOC (2010/75/CE)	not applicable

15.2 Chemical safety assessment

Chemical safety assessments for substances in this mixture were not carried out.

SECTION 16: Other information

16.1 Abbreviations and acronyms:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
 CAS = Chemical Abstracts Service
 CLP = Classification, Labelling and Packaging
 DMEL = Derived Minimum Effect Level
 DNEL = Derived No Effect Level
 EC50 = Median effective concentration
 ECB = European Chemicals Bureau
 EEC = European Economic Community
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 IATA = International Air Transport Association
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
 IC50 = Inhibition concentration, 50%
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database
 LC50 = Lethal concentration, 50%
 LD50 = Median lethal dose
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
 TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average
 TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
 VOC = Volatile Organic Compounds
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative

16.2 Other information

Customs Tariff	not determined
Classification procedure	
Modified position	none

Copyright: Chemiebüro®